

Meldung zur Mai-Regatta 2016

des Bocholter Wassersportvereins 1920 e.V.

1. Lauf zur Bocholter Stadtmeisterschaft

Bootsname:

Klasse:

Bootstyp:

Unterscheidungsnummer:

Steuermann:

Alter:

Anschrift:

Verein:

Vorschoter:

Alter:

Verein:

Ich erkenne an, dass die Wettfahrtleitung sowie der ausschreibende und veranstaltende Verein für die Eignung des Bootes und der Mannschaft nicht verantwortlich ist und dass die Wettfahrtleitung oder der veranstaltende Verein sowie die beteiligten Helfer den Regattateilnehmern gegenüber keinerlei Haftung für Unfälle oder Schäden aller Art und deren Folgen übernehmen, auch nicht für solche durch Schlepp-, Sicherungs- oder Bergungsfahrzeuge. Ebenso sind Ansprüche gegen diejenigen ausgeschlossen, die Schlepp-, Sicherungs- oder Bergungsfahrzeuge bereitstellen oder führen.

Ich bestätige hiermit, dass das gemeldete Boot und die dazugehörige Mannschaft allen mit der Meldung verbundenen Anforderungen und Vorschriften entspricht, sowie dass die Bestimmungen der WR 2013- 2016, des Deutschen Segler-Verbandes und die sonstigen Bestimmungen, nach denen die Wettfahrten abgehalten werden, eingehalten werden.

Unterschrift:

Ort:

Datum:

Bei Jugendlichen

Unterschrift des Erziehungsberechtigten:

BOCHOLTER WASSERSPORTVEREIN 1920 E.V.



SEGELABTEILUNG

Einladung



zur

Mai-Regatta 2016

1. Lauf zur Stadtmeisterschaft

am 07./08. Mai 2016

auf dem Bocholter Aasee

Liebe Segelfreunde,

der Bocholter Wassersportverein eröffnet am Wochenende des 07./08. Mai mit seiner traditionellen Mai-Regatta wieder die Regattasaison auf dem Bocholter Aasee.

Dazu lade ich Euch recht herzlich ein. Gleichzeitig wird unsere Regatta als erster Lauf zur diesjährigen Bocholter Stadtmeisterschaft gewertet.

Im vergangenen Jahr durften sich Andreas Hengstermann und Nico Paus (Regattaklasse), Josef und Christel Nienhaus (Fahrtenboote), Mauritz Langer (Jüngsten) und Annika Nagel (Sonderwertung Flash/Splash) nach sportlich fairem Kräfteressen unter Freunden über erste Plätze freuen.

Auch in diesem Jahr erwarte ich spannende und faire Läufe und Positionskämpfe und wünsche allen Teilnehmern "Mast- und Schotbruch"!

Walter Ronsdorf

BWV-Segelwart

Die Einzelheiten:

1. Regeln

Es gelten für Regatten die Wettsegelbestimmungen der WR 2013-2016, Ausgabe des DSV (soweit nicht durch Segelanweisung geändert), die Ordnungsvorschriften des DSV, die Ausschreibung und die Segelanweisungen (die im Regattabüro aushängen), insbesondere die Regattabestimmungen der IG-Aasee.

Es wird nach Yardstick in den folgenden Klassen gesegelt:

- Regattaboote,
- Fahrtenboote,
- Optimisten und Jüngstenboote

2. Meldungen

Jede Meldung muss schriftlich erfolgen. Die Meldung muss folgende Angaben enthalten:

Klasse, Segelnummer, Name, Alter, Anschrift

Der Meldeschluss ist eine Woche vor der Regatta.

Meldeadresse:

Lars Kreilkamp

Holtwicker Str. 32

46399 Bocholt

Tel.: 0160 2005008

E-Mail: regatta@bocholter-wsv.de

Eine Online-Anmeldung ist auf den Internetseiten der Segelabteilung des BWV unter www.bocholter-wassersport.de oder www.bocholter-wsv.de ebenfalls möglich.

Die Meldung verpflichtet zur Zahlung des Meldegeldes. Eine Nachmeldung kann angenommen werden, jedoch kann ein Aufschlag von 50% auf das Meldegeld erhoben werden.

3. Meldegeld

Das Meldegeld beträgt:

	Jüngsten	Jugendliche	Erwachsene
Einmann:	8 €	12 €	15 €
Zweimann:	16 €	24 €	30 €

Es ist vor dem ersten Start im Regattabüro im Seglerheim am Aasee zu entrichten.

4. Zeitablauf

Der erste Start erfolgt am Samstag um 14:30 Uhr.

Die Fahrtenboote und Jüngstenboote starten jeweils fünf Minuten später. Der Start der zweiten, dritten und vierten Wettfahrt wird von der Wettfahrtleitung bekannt gegeben. Die letzte Startmöglichkeit ist Sonntag um 14:30 Uhr.

Sollte eine Steuermannsbesprechung stattfinden, so wird diese spätestens 30 Minuten vor dem Start einberufen.

5. Programm

Der ausrichtende Verein versorgt die Segler zwischen den Regattaläufen mit einem Essen, Getränken und Kuchen.

6. Wertung

Alle Wettfahrten werden nach dem Low- Point- System gewertet.

7. Siegerehrung

Die Siegerehrung findet im Anschluss an die letzte Wettfahrt statt. Sie ist Bestandteil der Regatta. Sieger und Platzierte, die ihr unentschuldig fernbleiben, verlieren den Anspruch auf die Pokale und sonstigen Ehrengaben.

8. Übernachtung

Eine Übernachtungsmöglichkeit ist im Seglerheim und auf dem Gelände nach Absprache möglich.

9. Sportgesundheit und Haftungsausschluss

Mit Abgabe der Meldung bestätigt der Teilnehmer seine Sportgesundheit, die er gegebenenfalls nachweisen kann. Der Ausrichter übernimmt keine Haftung bei Diebstahl, Unfall und sonstige Schäden.